

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1752

17.4.1752 (No. 16)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-909483](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-909483)

Olden-
wöchentl.



burgische
Anzeigen.

Montags den 17. April 1752.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1. **D**ie in weiland Hinrich Brummers zu Sarve, Abbehauser Vogtey, Concursfache angefezt gewesene Termine sind wieder aufgehoben, hergegen dieser Concurs über gedachten Brummers in der Stollhammer Vogtey belegenes Haus, nebst eifz Zücken Landes extendiret, mithin anderweitige folgende Termine, zu dessen Ausführung, bey dem övelgönnischen Landgericht, anberahmet worden, als: 1. Angabe den 16. May. 2. Deduction den 29. May. 3. Prioritäturtheil den 5. Junii und 4. Vergantung oder Löse den 19. Jun. h. a.
2. Keelf Kamien hat sein zu Sührwürden, Rothenkircher Vogtey, belegenes, vorhin Johann Friederich Klinge gehörig gewesenes Haus, Wärf und Garten an Joachim Beckhusen verkauft. Die Angabe ist den 29. May h. a. bey dem övelgönnischen Landgericht.
3. Ueber Christian Schmidt et uxor. iso Hinrich Siembsen Ehefrauen sämtliche Haabseligkeit entsethet bey dem övelgönnischen Landgericht Schulden halber

2

- halber ein Conkurs. 1. Angabe den 16. May. 2. Deduction den 29. May. 3. Prioritäturtheil den 8. Junii. 4. Vergantung oder Löse den 20. Junii a. c.
4. Hinrich Buse, Hinrichs Sohn, hat sein zu Utens, Blexer Bogten, belegenes Haus und Garten, nebst 2 Kirchen- und 1 Begräbnißstellen, auch 3 Ruthen Reithandes an Cornelius Hinrich Janssen, Johann Müller, Dierk Langenberg und Hinrich Buse, Carstens Sohn, verkauft. Den 29. May h. a. ist die Angabe bey dem öbelgönnischen Landgericht.
 5. Gerd Hinrich Schwarting hat von Hinrich Schütte im Mohr, Arp Aschers Stieffohn, den sogenannten Mehelande Kamp, im Hörspen Felde belegen, käuflich an sich erhandelt. Am 16. May ist die Angabe bey dem delmenhorstischen Landgericht.
 6. Borchert Bollers, zur Heckeln, ist gewillet, seine zu Bieststedt belegene, aus Johann Rühbusch Vergantung gelösete Brinkfiskerey am 12. May in Johann Meyers Hause zu Biestede verkaufen zu lassen. Die Angabe ist den 16. May bey dem delmenhorstischen Landgericht.
 7. Der Herr Conferenzzrath und Landdrost von Alfeldt ist gewillet, sein zu Bloh belegenes Erbe mit dazu gehörigen Pertinentien, entweder ganz oder Stückweise, am 18. May a. c. um 1 Uhr zu gedachtem Bloh öffentlich verkaufen zu lassen. Die Angabe ist den 15. May bey hiesigem Landgericht.
 8. Des Jobst Hinrich Stücken, im Amte Langenhagen, bey Elsleth am Wurpteiche belegene 10 Zücken Landes, so derselbe No. 1746. von weiland Cord Menken erhandelt, sollen am 19. May in Engelbert Hauerken Hause zu Elsleth, Schulden halber, verkauft werden. Den 15. May ist die Angabe bey hiesigem Landgericht.
 9. Es ist nunmehr in Lübbe Franken Conkursache zur Vergantung und Löse Terminus auf den 25. dieses Monats April bey dem öbelgönnischen Landgericht angesetzt worden.
 10. Weiland Herrn Justizraths und Reichgräfen Schmidts Kinder Vormüdin hat oberliche Erlaubnis erhalten, am 15. May a. c. im Sterbhause die Mobilien und Moventien verganten zu lassen.
 11. Es hat weiland Herrn Justizraths und Reichgräfen Schmidts Kinder Vormüdin oberliche Erlaubnis erhalten, das in der Mühlenstrassen allhie befindliche Haus cum pertinentiis auch den Garten und Weiden

vorn

vorn hiesigen Eversten Thore am 30. May a. c. in Friederich Magnus Breithaupten Hause hieselbst verganten zu lassen. Den 29. May ist die Angabe auf hiesiger Regierungscanzeley.

NB. Das am 22. dieses Monaths April einfallende delmenhorstische Viehmarkt soll nicht gehalten werden.

12. Die Herren Gebrüder Mühlen hieselbst haben von dem Becker Amtsmeister Gerhard Wagner dessen an der Staustrasse allhier belegenes Wohnhaus nebst den dabey gehörigen kleinen Placken käuflich an sich gebracht. Terminus zur Angabe wegen eines etwanigen An- oder Beyspruchs ist den 16. May a. c. auf hiesigem Rathhause.

13. Der verwittweten Frau Lieutenantin Schubarten sämtliche hiesige Mobilien und Hausgeräth sollen am 1. May a. c. in des hiesigen Bürgers und Kupferschmidts Wechloyen Behausung öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

14. Wegen ermeldter Frau Lieutenantin Schubarten sämtliche Güter entstehet Schulden halber ein Conkurs bey hiesigem Rathhause. Terminus zur Angabe ist den 18. May. Zur Liquidation den 30. May. Zu Anhörung der Präferenzurtheil den 8. Jun. und zur Löse den 20. Jun.

15. Ueber weiland Hinrich Brumwinkels nachgelassener Wittwen sämtliche Güter ist Schulden halber der Conkurs gleichfals erkannt worden. Terminus zur Angabe ist den 18. May. Zur Liquidation den 30. May. Zu Anhörung der Präferenzurtheil den 8. Jun. und zur Löse, den 20. Jun. a. c. bey hiesigem Rathhause.

II. Privatsachen.

1. Johann Janssen nachgelassene Wittwe hat oberliche Erlaubniß 26 milchende Kühe, 18 Rinder, 10 Stück Pferde, Schaaf, Ackergeräthe u. den 24. April in dem Sterbhaufe im Inter Vorwerke verkaufen zu lassen.

2. Lüder Kloppenburg zum Oberteich Esenshammer Kirchspiel, will 20 Stück milchende Kühe aus der Hand verkaufen. Wer dazu Lust hat, kann sich bey ihm melden.

3. Der Herr Rathverwandte Westing hat aus dem Armen-Fundo, gegen anzurweisende hinlängliche Sicherheit, zu 6 proc. 700 Rthl. zu belegen.

4. Wer 1300 Rthl. gegen hinlängliche Sicherheit aufzunehmen gesonnen, kan bey dem Verfasser dieser Anzeigen näheren Bericht erhalten.

5. Die Frau Rathsverwandtin Blöthen ist gesonnen 2 Frauenstellen in St. Lam-



- berti Kirche zu verheuern, und um Johannis zu betreten. Die Liebhaber können sich bey ihr melden.
6. Aufhiesiger Del und Graupenmühle wird nunmehr der ordinaire geschellete Gerste a 100 lb zu 2 Rthlr. 6 gr. und 25 lb zu 40 $\frac{1}{2}$ gr. der beste aber zu 2 Rthlr. 36 gr. und 25 lb zu 48 gr. verkauft. Auch ist dicker Del a 100 lb zu 3 Rthlr. zu haben.
7. Wer 500 Rthlr. gegen hinlängliche Sicherheit, zu 5 procento auf Zinsen verlangt, kann bey dem Verfasser dieser Anzeigen nähere Nachricht bekommen.

Folgendes hat der Herr Pastor Brincmann zu Warfleth eingesandt.

Weil in denen Anzeigen Num. 11. S. 48. gewünschet wird, daß man von allen Gemeinen dieses Landes ein Seelenregister haben mögte; So bin ich, da eben mit der Haus-Visitation fertig bin, ein ganz accurates Verzeichniß einzusenden im Stande. Es finden sich nemlich

am langen Deiche	"	"	56	zu Moken	"	"	88
im Kirchdorf	"	"	104	zu Bardenfleth	"	"	155
in Obrist-Warfleth	"	"	104	im Rixenbüttel	"	"	46
zur Ganste	"	"	158				
							Summa 711

An Häusern befinden sich

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. am langen Deiche, Rötter 12 | 5. zu Moken. |
| 2. im Kirchdorf. | Hausleute 3. Rötter 9. |
| Hausleute 4. Landrötter 2. Rötter 13 | 6. zu Bardenfleth. |
| Pastorey und Küsterey 2. | Hausleute 4. Rötter 21. Schule 1. |
| 3. in Obrist-Warfleth. | 7. Zum Rixenbüttel. |
| Hausleute 3. Rötter 19. | Land-Rötter 2. Rötter 6. |
| 4. zur Ganste. | |
| Hausleute 7. Rötter 19. | |

Wann in dem 11. Stücke pag. 48. dieser Anzeigen aus der Zahl der in beyden Grafschaften Verstorbenen 2368. wenn solche mit 30 multiplicirt wird, die Zahl der noch lebenden ohngefähr auf 70000 geschäzet worden, so sehen wir nunmehr aus dieser einzigen Probe diese Berechnung beynähe völlig bestärket. Denn die Zahl der im vorigen Jahre zu Warfleth verstorbenen beläuft sich auf 23. Diese Zahl mit 30 multiplicirt thut 699. und also nur 21. weniger, als die Summa von 711. daselbst wirklich lebenden Personen. Ein solches Verzeichniß, als uns hier Hr. Pastor Brincmann mittheilet, werden viele Leser aus mehr als einer Ursache, von allen Gemeinen wünschen.